

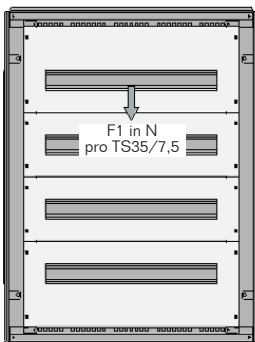
Datenblatt, Montage- und Bedienungsanleitung

Unterputz-Installations-Flachverteiler bis 63A, Schutzklasse I

Betriebsdaten:

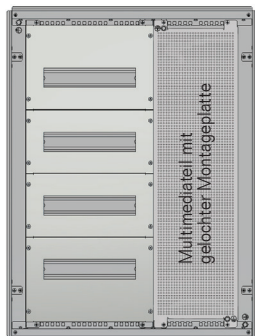
Bemessungsspannung:	400V / 50Hz
Bemessungsstrom:	für Geräte bis 63A
Schutzklasse:	I (mit Schutzleiter)
Werkstofftyp:	Metall
Befestigungsart:	Wandeinbau
Aufstellungsort:	Gehäuse für Innenraumaufstellung
Schutzart:	Gehäuse IP30 / IK 08, Bedienfront innen IP2XC Nach Einbau der Betriebsmittel sind die restlichen Geräteschlitz der Bedienfront (AS45) mittels Füllstreifen (FS45) zu verschließen. Die Schutzart IP2XC der Bedienfront muss gewährleistet sein.
Umgebungstemperatur:	max. +40°C / 24h Mittel max. 35°C, unter Grenze -5°C
Luftfeuchte:	nicht über 70% bei 25°C
Verschluss:	Kunststoffdrehriegel
Hohlwand:	geeignet für den Einbau in Hohlwänden mit Hohlwandset UIFHS_ Nicht zum Einbau in brandabschnittbegrenzende Hohlwände!
Norm:	EN 62208

Zulässige Belastung für die Gehäuse, der Einbau von Betriebsmittel in die Tür ist nicht vorgesehen.



maximale Belastung des Einsatzes						
	A		B		C	
	Belastung F1 pro Hutschiene = 25N		Belastung F1 pro Hutschiene = 30N		Belastung F1 pro Hutschiene = 40N	
1	UIF A1	50N	UIF B1	60N	UIF C1	80N
2	UIF A2	75N	UIF B2	90N	UIF C2	120N
3	UIF A3	100N	UIF B3	120N	UIF C3	160N
4	UIF A4	125N	UIF B4	150N	UIF C4	200N

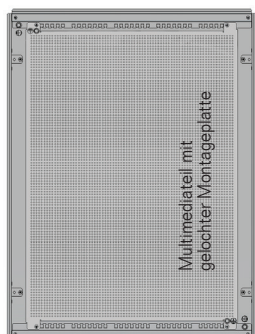
Teilungseinheiten TE						
	A		B		C	
1	UIF A1	24	UIF B1	44	UIF C1	66
2	UIF A2	36	UIF B2	66	UIF C2	99
3	UIF A3	48	UIF B3	88	UIF C3	132
4	UIF A4	60	UIF B4	110	UIF C4	165



maximale Belastung des Einsatzes					
	B		C		
	Belastung F1 pro Hutschiene = 25N		Belastung F1 pro Hutschiene = 30N		
1	UIFB1 SV	50N	UIFC1 SV	60N	
2	UIFB2 SV	75N	UIFC2 SV	90N	
3	UIFB3 SV	100N	UIFC3 SV	120N	
4	UIFB4 SV	125N	UIFC4 SV	150N	

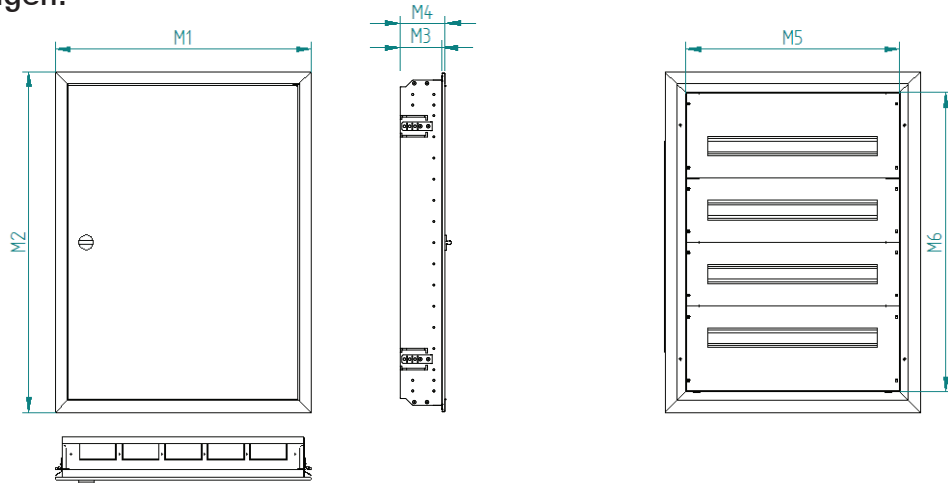
Teilungseinheiten TE					
	B		C		
1	UIFB1 SV	24	UIFC1 SV	44	
2	UIFB2 SV	36	UIFC2 SV	66	
3	UIFB3 SV	48	UIFC3 SV	88	
4	UIFB4 SV	60	UIFC4 SV	110	

maximale Belastung der Montageplatte 200N



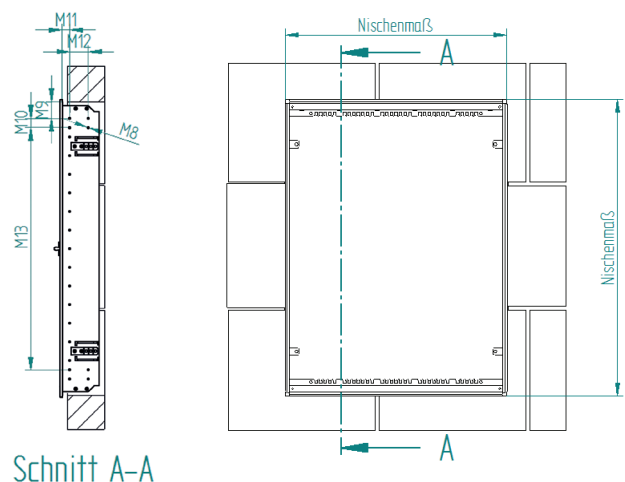
maximale Belastung der Montageplatte 200N			
	A	B	C
1	UIFA1 MPR	UIFB1 MPR	UIFC1 MPR
2	UIFA2 MPR	UIFB2 MPR	UIFC2 MPR
3	UIFA3 MPR	UIFB3 MPR	UIFC3 MPR
4	UIFA4 MPR	UIFB4 MPR	UIFC4 MPR

Maßzeichnungen:



	M1	M2	M3	M4	M5	M6	M7	M8	M9	M10	M11	M12	M13	Nischenmaß min. bxh	Ausschnittmaß bxh
UIFA1...	400	400	100	107	300	300	75	d=5	45	25	20	50	250	400x390	375x375
UIFA2...	400	600	100	107	300	500	75	d=5	45	25	20	50	450	400x590	375x575
UIFA3...	400	800	100	107	300	700	75	d=5	45	25	20	50	650	400x790	375x775
UIFA4...	400	1000	100	107	300	900	75	d=5	45	25	20	50	850	400x990	375x975
UIFB1...	600	400	100	107	500	300	75	d=5	45	25	20	50	250	600x390	575x375
UIFB2...	600	600	100	107	500	500	75	d=5	45	25	20	50	450	600x590	575x575
UIFB3...	600	800	100	107	500	700	75	d=5	45	25	20	50	650	600x790	575x775
UIFB4...	600	1000	100	107	500	900	75	d=5	45	25	20	50	850	600x990	575x975
UIFC1...	800	400	100	107	700	300	75	d=5	45	25	20	50	250	800x390	775x375
UIFC2...	800	600	100	107	700	500	75	d=5	45	25	20	50	450	800x590	775x575
UIFC3...	800	800	100	107	700	700	75	d=5	45	25	20	50	650	800x790	775x775
UIFC4...	800	1000	100	107	700	900	75	d=5	45	25	20	50	850	800x990	775x975

Maß	Beschreibung
M1	Gesamtbreite des Rahmens
M2	Gesamthöhe des Rahmens
M3	Tiefe der Putzwanne
M4	Gesamttiefe des Rahmens
M5	Breite des Einsatzes bzw. der Montageplatte
M6	Höhe des Einsatzes bzw. der Montageplatte
M7	Abstand zwischen Hutschiene und Tür
M8	Durchmesser Befestigungslöcher seitlich
M9	Abstand Oberkante Putzwanne zu Befestigungsloch
M10	Abstand Befestigungslöcher
M11	Abstand Vorderkante Putzwanne zu Befestigungsloch
M12	Abstand Befestigungslöcher
M13	Abstand Befestigungslöcher



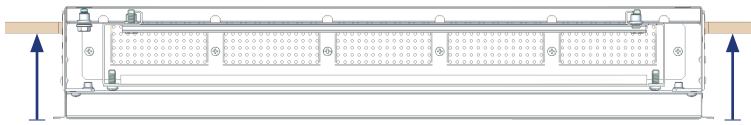
Montageanleitung:

Die Putzwanne ist für den Einbau in eine Mauernische vorgesehen. Die Stabilität und Trockenheit der Mauer ist zu überprüfen. Beim Herstellen der Nische ist zu beachten, dass die Putzwanne keine tragende Funktion hat. Die Putzwanne muss mit der Vorderkante putzbündig eingesetzt, senk- bzw. waagrecht ausgerichtet werden. Diagonale der Putzwanne kontrollieren. Die Seiten- und Deckteile der Wanne dürfen keine Wölbungen nach innen oder außen aufweisen. Verstrebungen nach Bedarf einsetzen. Die Hohlräume zwischen Mauerwerk und Putzwanne werden mit Mörtel hinterfüllt.

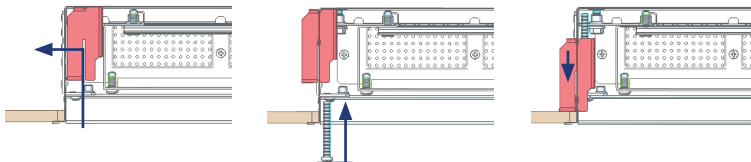
Hinweis: Bei brennbarem Untergrund müssen die Maßnahmen laut EN8001-04-58 befolgt werden.

Hohlwandeinbau:

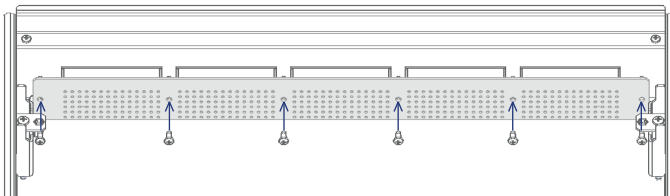
Für den Einbau in eine Hohlwand wird ein Hohlwandset benötigt, um bei angeschlossener Schaltgerätekombination die geforderte IP-Schutzart in den Hohlraum gewährleisten zu können: UIFHSA, UIFHSB, UIFHSC



1. Die Putzwanne in die Wandöffnung einsetzen.

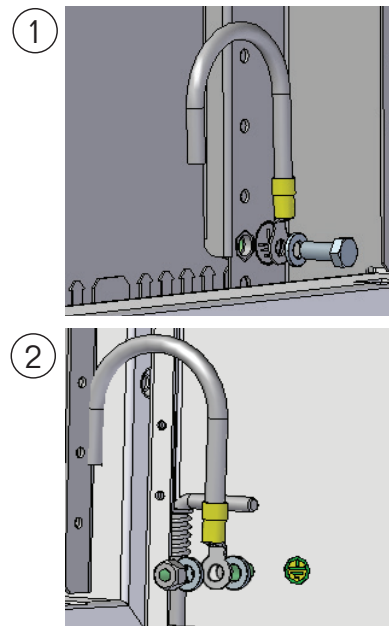
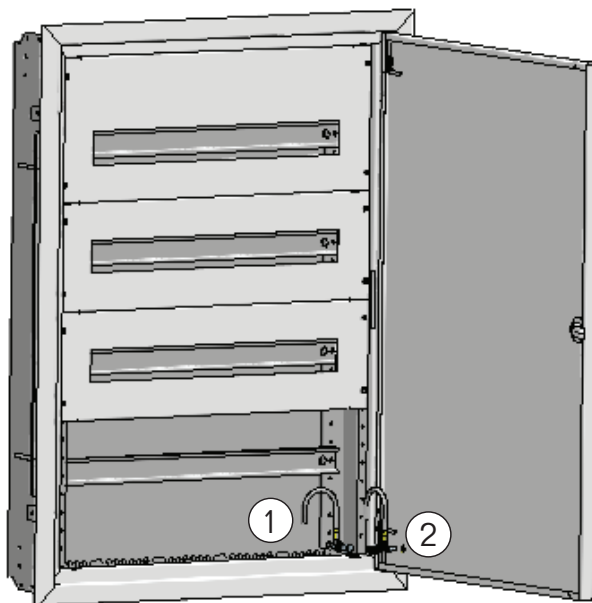


2. Befestigungswinkel in den Putzwannenausschnitt einlegen und mit beiliegenden Schrauben nach vorne spannen. Diesen Vorgang bei allen vier Befestigungswinkel durchführen.



3. Schrauben Sie die Polycarbonat-Abdeckung auf die Kabeleinführungs-Öffnungen.

Maßnahmen zum Schutz gegen elektrischen Schlag (Schutzleiterkreis):



① Schutzleiter-Gehäuse:
 $I_p = 11,7 \text{ kA}$
 $I_{eff} = 6,38 \text{ kA}$ (bei $t = 34,6 \text{ ms}$)
 $I^2 t = 1,41 \times 10^6 \text{ A}^2 \text{ s}$

② Schutzleiter-Tür:
 $I_p = 11,7 \text{ kA}$
 $I_{eff} = 6,38 \text{ kA}$ (bei $t = 34,6 \text{ ms}$)
 $I^2 t = 1,41 \times 10^6 \text{ A}^2 \text{ s}$



1x Sechskantschraube M6x16 DIN933



1x M6 Spannscheibe DIN 6796



2x M6 Spannscheibe DIN 6796

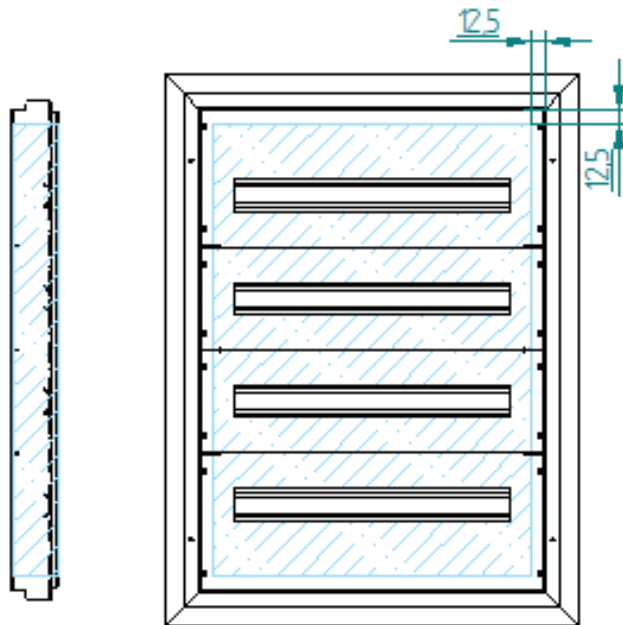


1x M6 Sechskantmutter DIN934



1x Erdungsaufkleber

Geschützter Raum:



Verlustleistung P_{zul} für UP-Flachverteiler nach IEC/TR 60890:

Übertemperatur ΔT in Kelvin	10K	15K	20K	25K	30K
UIFA1...	9	14	20	27	34
UIFA2...	11	19	27	36	45
UIFA3...	14	23	32	43	53
UIFA4...	17	28	40	53	66
UIFB1...	11	19	27	36	45
UIFB2...	16	27	38	51	63
UIFB3...	20	32	46	61	77
UIFB4...	24	39	56	74	93
UIFC1...	16	26	37	49	61
UIFC2...	21	35	50	66	83
UIFC3...	25	41	59	77	97
UIFC4...	26	42	61	80	100

Verlustleistung in W (Watt), ΔT ist die Temperaturdifferenz zwischen der oberen Grenztemperatur der eingebauten Betriebsmittel und der Umgebungstemperatur des Installationsverteilers.